

Mit rund 6.200 Beschäftigten ist das Universitätsklinikum mit seinen Tochtergesellschaften einer der größten Arbeitgeber Düsseldorfs und entwickelt sich permanent weiter. Durch seine Größe und optimale Ausstattung sowie die Verbindung zu Forschung und Lehre bietet das Universitätsklinikum ein breitgefächertes Aufgabenspektrum, das den Arbeitsalltag äußerst vielfältig gestaltet. Aus diesem Grunde suchen wir motivierte Menschen, die sich den Veränderungsprozessen stellen und darin eine persönliche Herausforderung sehen.

Am Institut für Medizinische Soziologie, Universitätsklinikum Düsseldorf - Centre for Health and Society (CHS), ist folgende Stelle frühestmöglich zu besetzen:

## **Ein/e wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in (Post-Doc) (m/w/d) (75% der regelmäßigen Arbeitszeit)**

Die Stelle ist in der Arbeitsgruppe ‚Präventionsforschung‘ angesiedelt. Forschungsgegenstand ist der Themenbereich kommunale Prävention und Gesundheitsförderung für Kinder. Zu Ihren Aufgaben gehören die Auswertung quantitativer Daten der Schuleingangsuntersuchung, die Mitarbeit an Sozialraumanalysen mit GIS Daten, die Mitarbeit an Expertenbefragungen und Fokusgruppen, die Mitarbeit in gesundheitsbezogenen Gremien und Netzwerken und die Veröffentlichung der Ergebnisse in internationalen Fachzeitschriften und auf Fachkongressen.

### **Wir bieten Ihnen:**

- Eine Teilzeitstelle (75%) für 24 Monate (die Stelle ist im Rahmen eines Drittmittelprojektes befristet)
- Die Vergütung erfolgt gem. den Bestimmungen des TV-L in die Entgeltgruppe 13.
- Mitarbeit in einem kollegialen, interdisziplinären Team
- Möglichkeiten der wissenschaftlichen Qualifikation
- Die Möglichkeit eigene Forschungsschwerpunkte zu setzen
- Möglichkeiten der internationalen Vernetzung

### **Ihr Profil:**

- Abschluss in Gesundheitswissenschaften, Public Health, Sozialwissenschaften, Psychologie oder Epidemiologie
- Interesse am Thema „kommunale Prävention und Gesundheitsförderung für Kinder“
- Abgeschlossene Promotion gewünscht
- Beherrschung quantitativer Forschungsmethoden
- Sehr gute Kenntnisse in der statistischen Auswertung großer Datensätze
- Erfahrungen im Bereich qualitativer Methoden
- Erfahrung im wissenschaftlichen Publizieren
- Gute Englischkenntnisse

Bewerbungen von Frauen sind ausdrücklich erwünscht. Frauen werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Schwerbehinderte Bewerberinnen/Bewerber werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Teilzeitbeschäftigung ist möglich. Der Arbeitsvertrag wird mit der Heinrich-Heine-Universität geschlossen.

Mit der Übersendung der Bewerbungsunterlagen wird das Einverständnis gegeben, dass diese in das Eigentum des Universitätsklinikums Düsseldorf übergehen und aus Kostengründen nicht zurückgesandt werden.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann möchten wir Sie gerne kennenlernen und freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung innerhalb von 2 Wochen nach Erscheinen dieser Anzeige an folgende Anschrift: